



B.A.U.M. Umweltpreis 2005

Prof. Dr. Peter Heck IfaS Institut für Angewandtes Stoffstrommanagement, Umweltcampus Birkenfeld, FH Trier

Prof. Dr. Peter Heck, Jahrgang 1962, ist Professor für Stoffstrommanagement am Umweltcampus Birkenfeld der FH Trier. Nach dem Studium der (Bio-)Geographie (Schwerpunkt Ökologie und Umweltschutz) und der Politikwissenschaft (Schwerpunkt Ostasien) schloss er 1994 seine Promotion zum Thema „Taiwan – Vom Wirtschaftswunder zur ökologischen Krise“ ab.

Die enge Verbundenheit mit der Region Ostasien zeigt sich in mehreren auch längeren Aufenthalten in China, Taiwan, Korea, Thailand, Japan und Bangladesch. Schwerpunkte der Arbeit waren Erneuerbare Energien, Stoffstrommanagement und Nachhaltige Entwicklung. Seine Aufgaben und Forschungsziele führen Prof. Dr. Peter Heck insbesondere immer wieder in die VR China, z.B. als GTZ Politikberater für den Bereich Kreislaufwirtschaft in China (2004/2005). Als Mitglieder der Task Force „Circular Economy“ des CCICED in Peking und im Rahmen einer von der Weltbank finanzierten „Politikstudie zur Unterstützung einer Kreislaufwirtschaft in China“ berät er seit 2004 die chinesische Regierung.

1999 wurde er nach 9 Jahren Tätigkeit als Umwelt- und Energiebeauftragter der Stadt Dormagen zum Professor für Umweltpolitik und Internationalen Handel an den Umweltcampus Birkenfeld berufen. Es folgten zahlreiche Reisen nach China vor allem in die Provinzen und Städte Peking, Shanghai, Sichuan, Kunming, Fujian und Guizhou, in denen Prof. Dr. Peter Heck konkrete Projekt- und Bildungspartnerschaften zum Thema Stoffstrommanagement aufbaute. 2002 wurde er von der Kunming University of Science and Technology (KUST) in Yunnan zum Gastprofessor ernannt.

Seit September 2002 ist er Stiftungsprofessor für Stoffstrommanagement am Umweltcampus Birkenfeld. Zu seinen persönlichen Forschungsfeldern gehören nachhaltige Energiesysteme, angewandtes Stoffstrommanagement, regionale Wertschöpfung, die Agenda 21 sowie Circular Economy und Umweltschutz in Ostasien.

Im Rahmen seiner Hochschultätigkeit leitet und betreut Prof. Dr. Peter Heck zahlreiche innovative Projekte wie zum Beispiel Zero Emission Village Weilerbach (ZEV), CDM Projekte zur Finanzierung nachhaltiger Abfall- und Abwassersysteme in China (Guiyang, Luxia), Südamerika (Chile, Kolumbien) und der Türkei (Antalya, Kumluca), das Umweltkompetenznetzwerk Rheinland Pfalz, Biomassepotenzialstudie Rheinland

Pfalz, Öko Check für Sportvereine, Stoffstrommanagementberatung für Kommunen, oder Aufbau und Umsetzung eines Masterplanes zur solaren Elektrifizierung von Schulen, Gesundheitsstationen und neuen Siedlungen in Ruanda.

Prof. Dr. Peter Heck ist Initiator, (Mit-)Gründer und Geschäftsführender Direktor des Institutes für angewandtes Stoffstrommanagement, eines non Profit-Institutes der FH Trier. Das 2001 offiziell gegründete IfaS beschäftigt 2005 16 feste Mitarbeiter und etwa 20 freie Mitarbeiter bei einem Umsatz von 1,2 Mio. €. IfaS setzt weltweit und mit wachsendem Erfolg das Tool Stoffstrommanagement zur nachhaltigen, regionalen Wertschöpfung ein.

Im Bereich der europäischen Forschung arbeitet IfaS an der Entwicklung nachhaltiger regionaler Energiesysteme (Projekt SEMS, 2005-2010), der Etablierung von Grasraffinerien (Projekt PROGRASS), dem Aufbau europäischer Energie-landwirte (Projekt RECORA 2005-2007) oder der technischen Kombination von Solarkollektoren und Holzpellets (Projekt SOLLET 2004-2006).

Seit 1994 ist Prof. Dr. Peter Heck zudem in seiner Consultingfirma GAIATECH unternehmerisch tätig. Zu seinen Aufgaben gehörten u.a. die Beratung von KMU aus der Umwelttechnikbranche auf Auslandsmärkten, die Politikberatung der Stadt Dornmagen (1999-2002), die Beratung des Altener Projektes „Network for Sustainable Energy Strategies (2001-2002), die Agenda Beratung des Landkreises Birkenfeld (2002), Aufbau eines Netzwerkes für nachhaltige Entwicklung zwischen europäischen Kommunen im Rahmen des EU Projektes „Local Sustainable Development Network (LSDN) (1988-2002) oder Studien zur Biomassenutzung.

Im Bereich der Bildung beschreitet Prof. Dr. Peter Heck mit Kooperationsprojekten zum Aufbau eines internationalen Masterstudiengangs im Stoffstrommanagement zusammen mit der renommierten Ritsumeikan Universität in Kyoto, über Partnerschaften zum Aufbau von Stoffstrommanagementzentren mit der Akdeniz Universität in Antalya oder mit interkulturellen Stoffstrommanagementseminaren in Form von „Reisenden Hochschulen“ neue Wege.

Neben zahlreichen wissenschaftlichen Publikationen im Bereich nachhaltige Entwicklung, Stoffstrommanagement und regionale Wertschöpfung hat Herr Prof. Dr. Peter Heck das Praxishandbuch Stoffstrommanagement – Strategie – Umsetzung – Anwendung in Unternehmen / Kommunen / Behörden“ (mit)herausgegeben.